

Homburg

Kommunales Geoportal gestartet

[29.05.2024] In Homburg steht eine neue, GIS-basierte Plattform bereit, die verschiedene Informationen zu kommunalen Themen liefert. Integriert ist ein Mängelmelder inklusive Mobil-App. Diese Angebote sind nicht nur ein Informationsservice für Bürgerinnen und Bürger – sie sollen auch die Abläufe in der Verwaltung erleichtern.

Seit Anfang Mai 2024 steht den Einwohnerinnen und Einwohnern in Homburg eine Online-Plattform zur Verfügung, mit deren Hilfe sie Informationen unter anderem zu Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs mit Echtzeitabfahrten, zu Bildungs- und Kultureinrichtungen sowie zu Sportstätten abrufen können. Gleichzeitig können sie über einen Mängelmelder Vorkommnisse und Ärgernisse im Stadtgebiet melden. Dem Angebot zugrunde liegen nach Angaben der Stadt ein Geo-Informationssystem (GIS) sowie die so genannte AEM-App, das Kürzel steht für Anregungs- und Ereignis-Management. „Wir haben dazu diese Dienste auf der Homepage der Stadt verlinkt, die AEM-App kann zudem auch über alle App-Stores kostenfrei heruntergeladen werden, um sie auf mobilen Endgeräten zu nutzen“, so Bürgermeister Michael Forster.

Das Bürger-GIS bildet die Karte von Homburg ab, auf der in einer Legende verschiedene Bereiche eingeblendet werden können. In Kürze sollen weitere Elemente – beispielsweise die Container-Standorte zur Abgabe von Glas und Papier – aufgenommen werden. Beim Mängelmelder kann die Position, an der das Ereignis gemeldet werden soll, über Geolokalisierung erfolgen. Meldungen können von defekten Straßenlaternen über klappernde Kanaldeckel bis zu illegalen Müllablagerungen reichen. Über eine E-Mail-Adresse, die während der Meldung angegeben wird, erhalten die Meldenden Updates zum weiteren Vorgang.

Interne Auftragsverwaltung ohne Papierkram

Mittels AEM-App können nach Angaben der Stadt auch verwaltungsinterne Abläufe und Vorgänge optimiert werden. Von der offenen Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern bis hin zur Dokumentation von Spielplatz- und Straßenkontrollen ist eine papierfreie Auftragsverwaltung innerhalb der Verwaltung möglich. So erlaubt das System auch allen Beschäftigten der Stadtverwaltung im Außendienst, wie zum Beispiel Ortspolizei, Bauamt, Sozialamt und Feuerwehr, über die App Geo-Informationen abzurufen. So können die Beschäftigten vor Ort beispielsweise Flurstücksinformationen abrufen, Bestandsdaten von Bäumen und Grünflächen direkt vor Ort kontrollieren oder Straßenschäden erfassen.

(sib)

Stichwörter: Geodaten-Management, Homburg, GIS, Mängelmelder, Apps